

Newsletter

Nr. 26

Newsletter Herausgeber:

Geschäftsbereich Soziales und
Generationen
Stabsstelle Koordination
ehrenamtliche Flüchtlingshilfe
Drachenfelsstraße 9-11
53639 Königswinter
Tel.: 02244/ 889-355
integration@koenigswinter.de

15. Mai 2018

Zahlen und Fakten

Königswinter.

In den städtischen Einrichtungen wohnten am 1. Mai 2018 insgesamt 328 Flüchtlinge, davon sind 90 Kinder unter 18 Jahren. 101 fallen nicht mehr unter das Asylbewerberleistungsgesetz, sind aber in der Mehrheit mangels eigenen Wohnraums in Unterkünften untergebracht. Kurzfristig wurden uns für die KW 20 und 21 neue Zuweisungen mit insgesamt 12 Personen angekündigt.

Die meisten erwachsenen Flüchtlinge besuchen Deutschkurse, Weiterbildungsmaßnahmen und/oder gehen arbeiten. Bis auf 1 Kind, das im nächsten Schuljahr einen Platz bekommt, gehen alle zur Schule. Bei Kindergartenplätzen besteht bei Flüchtlingskindern noch Bedarf. Es fehlen 6 U3 Plätze und 4 Plätze für 3-5 Jährige. Viele besuchen ehrenamtliche- und städtische Spiel- und Krabbelgruppen, die bis zu 3 x in der Woche stattfinden.

Königswinterer Flüchtlinge & Ehrenamtliche treffen Politiker im NRW Landtag

Interessante Gespräche zur Eröffnung der Fotoausstellung

Im NRW Landtag wurde die Ausstellung des Königswinterer Fototeams, eröffnet. Die Ausstellung war im April bereits im Rathaus Königswinter-Altstadt zu sehen.



Mit 15 Personen reisten Ehrenamtliche und Flüchtlinge aus Königswinter zur Vernissage, die durch den Vizepräsident des Landtags, Kultur und Medien, Herrn **Oliver Keymis**, und dem Fraktionsvorsitzenden des Bündnis 90/Die Grünen **Arndt Klocke**, feierlich eröffnet wurde.

Frau **Berivan Aymaz**, in ihrer Zuständigkeit für Integrations- und Flüchtlingspolitik und Internationales, nahm sich viel Zeit für Gespräche mit den Flüchtlingen, die ihr ihre Sorgen und Probleme schildern konnten. Aber der Spaß kam auch nicht zu kurz, es gab viele lustige Situationen und die Stimmung war hervorragend. Frau Aymaz, die selbst Migrationshintergrund hat und sich entsprechend gut in die Lage der Flüchtlinge versetzen kann, war beeindruckt von der ehrenamtlichen Arbeit in Königswinter und von den Erfolgen, die wir in den verschiedenen Projekten (wie z.B. der Integration in den Arbeitsmarkt) vorweisen können. Sie versprach einen Gegenbesuch in Königswinter noch in diesem Jahr, um sich vor Ort zur Situation und den Projekten zu informieren. Auch darf das Foto Team einmal zu einer eigenen Führung in den Landtag kommen, um dort zu fotografieren.

Frau **Antje Dinstühler** vom Kommunalen Integrationszentrum Rhein-Sieg, welches das Projekt der Flüchtlinge des Fototeams seit 2018 unterstützt, ließ es sich nicht nehmen, ebenfalls der Eröffnung beizuwohnen. In Düsseldorf vor Ort engagierten sich

Frau **Susanne Stocks** und Herr **Guido von Wiecken**, die unsere Ausstellung tatkräftig unterstützen. Dafür möchten wir uns ganz besonders bedanken.





Die Bilder können noch bis Ende Mai im NRW Landtag besichtigt werden. Eine Anmeldung bei Herrn von Wiecken ist erforderlich, um einen Besucherausweis für den Landtag zu bekommen. Dafür reicht eine kurze E-Mail an: Guido.Von-Wiecken@landtag.nrw.de.



Das Foto Team tourt bereits wieder

Kaum zurück, standen auch schon wieder die nächsten Ausflüge der Teams auf dem Programm. Nach wie vor stehen Natur, Kultur, Heimat, Geschichte und Fauna im Fokus. So ging es Anfang Mai in den Botanischen Garten der Uni Bonn und 17 Personen nahmen teil. An der Pflanzenvielfalt konnten sie sich gar nicht satt sehen, und



so waren die 5 Stunden Ausflug schon fast zu kurz. Wo die Beschilderung der Pflanzen noch schwierig für unsere neuen Mitbürger zu lesen war, halfen die Ehrenamtlichen mit Erklärungen und Beschreibungen aus.



Hier finden Sie ein paar Impressionen als kleinen Vorgucker auf die nächste Ausstellung. Auch ein Fotoband ist angedacht. Sie dürfen gespannt sein!



Die aktuellen Termine und Ausflüge finden Sie immer in unserem Programm der Begegnungsstätte Grenzenlos, entweder in der Auslage vor dem Eingang, als Download auf unserer Seite <https://www.koenigswinter.de/de/grenzenlos-begegnungsstaette.html> oder tagesaktuell auf Facebook unter „Königswinter Grenzenlos“.





Wir danken der Universität Bonn und besonders **Herrn Markus Radscheit** als Technischem Leiter der Botanischen Gärten der Universität Bonn für die freundliche Einladung!

Große Feier: 1 Jahr Grenzenlos Begegnungsstätte Grenzenlos volles Haus

Diesmal gab es etwas Besonderes zu feiern. Seit 1 Jahr ist die Begegnungsstätte jetzt geöffnet und das Programm ist vielfältig wie nie. Auch die Besucherströme reißen nicht ab. Es kommen Zuwanderer, Asylsuchende und Menschen verschiedenster Nationalitäten mit Migrationshintergrund, um Hilfe und Anschluss zu finden.

Der Erfolg wurde gebührend gefeiert. Unser Bürgermeister, Herr Peter Wirtz, eröffnete die Feier und würdigte den nach wie vor „grenzenlosen“ Einsatz der ehrenamtlichen Helfer.

In Königswinter sind derzeit über 500 Menschen ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe aktiv, davon rund die Hälfte in Familien. Andere helfen Flüchtlingen bei Umzügen, in Sprechstunden, mit dem „Papierkram“, bei der Integration in den Arbeitsmarkt u.v.m.

Vermeehrt finden auch Flüchtlinge mit den jetzt erweiterten Deutschkenntnissen ihren Weg ins Ehrenamt. 21 Personen haben sich aufnehmen lassen, helfen regelmäßig bei Übersetzungen, als Sprachmittler bei Behörden- und Arztgängen, in der Bibliothek des Grenzenlos, in Sprechstunden und sogar bei der Nachhilfe für Kinder.



Mehr als 70 Gäste kamen an dem sonnigen Nachmittag zum Grenzenlos, trafen sich zu interessanten Gesprächen, Kaffee und Kuchen.



Auch die Lose der tollen Tombola waren ruck-zuck verteilt. Die 120 tollen Preise wurden von der Firma Haushalt & Co (Bonn), der Kreissparkasse Niederdollendorf und der Telekom, gespendet. Verlierer gab es wie immer keine, jedes Los gewann mindestens einen Trostpreis. Dafür gab es u.a. 3 Flaschen Sekt von Rewe Fickers in Oberpleis. Der Bürgermeister selbst bezahlte eifrig Lose, ließ Dezernentin Heike Jüngling sie aussuchen und verschenkte sie dann an die Besucherkinder, so dass diese viele spannende Preise gewannen.



Zum Essen gab es internationale Kuchenspezialitäten, gebacken von Einheimischen und neuen Mitbürgern. So ist es nicht verwunderlich, dass fast nichts von dem leckeren Essen übrig geblieben ist. **Einen sehr schönen Zeitungsbericht finden Sie auch in der Rundschau: „1 Jahr Grenzenlos: Eine Erfolgsgeschichte** “(Suche: Grenzenlos) unter diesem Link: http://www.ortszeitungen.de/bad_honnef.htm



Wir danken den Sponsoren der Tombola nochmal recht herzlich!





Markus Maria Profitlich lud Flüchtlingshelfer zur Premiere ein

Großer Andrang und ausverkauftes Haus bei der Premiere von Markus Maria Profitlis' neuer Show „schwer verrückt“ in Thomasberg.



Da wundert es nicht, dass sich auch viele Ehrenamtliche um Karten im Strücher Saal bemüht haben. „Schwer korrekt“, dass Herr Profitlich dann noch 2 Freikarten für das besondere Engagement von ehrenamtlichen Helfern spendierte. Sie wurden im Vorfeld unter den Interessierten verlost. Gewonnen haben die Karten Herr Thomas Mauel und Begleitung, die „einen tollen und lustigen Abend“ erlebt haben. Besonderen Dank für die Unterstützung an Frau Gudrun Klarwasser der Markus Maria Profitlich GmbH.

Telekom spendet 20 Tablets für Flüchtlinge

Sachspende als Hilfe für Ausbildung & Schule

Besonders gefreut haben wir uns wieder über eine Spende der Telekom, die uns Tablets zur Verfügung gestellt hat.

Einige der Geräte werden an besonders eifrige Asylsuchende ausgegeben, um die Deutschkenntnisse weiter zu festigen. Andere werden im Lernzentrum im Grenzenlos ihren Platz finden. Sprache ist der Schlüssel zur Integration, die Tablets werden dabei eine gute Hilfe sein. Vielen Dank dafür!



Integration in den Arbeitsmarkt

Es ist schon beeindruckend, wie gut Karars Deutsch geworden ist, seit er zusätzlich zu seinem ehrenamtlichen Engagement in der Schwimmlernhilfe für Kinder noch an der Heimaterkundung und an den Helfertreffen teilnimmt. Der fleißige Iraker und leidenschaftliche Taucher, der in seiner Heimat Sportwissenschaften studiert hat, freut sich auf sein Praktikum, das er nach seinem B2 Kurs beim **Post-Sportverein Bonn** machen darf. Er wünscht sich, in Zukunft eine Anstellung in einem Schwimmbad zu finden. Das ist neben seinem Wunsch, freiwilliger Feuerwehrmann zu werden, sein größtes Ziel.



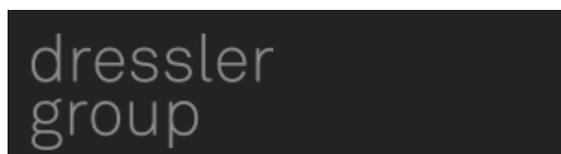
STEIGENBERGER
HOTELS AND RESORTS

Das Speed-Dating auf dem **Steigenberger Grandhotel Petersberg** verlief mit den 4 Kandidaten ebenfalls gut. Ibrahim startet ein ganz kleines Praktikum, um seine Fähigkeiten zu zeigen und seine Deutschkenntnisse unter Beweis zu stellen. Er wünscht sich, in einem Biergarten zu arbeiten und dann durch die tägliche Übung richtig sicher Deutsch zu sprechen. Wir trauen ihm das auf jeden Fall zu!

Samuel aus Eritrea hat schon einige Praktika und Ferienjobs in seiner relativ kurzen Schulzeit in Deutschland gemacht und der Erfolg hat ihm bestätigt, dass er im Handwerk richtig ist. Das macht ihm Spaß, darin geht er auf. Etliche Bewerbungen wurden abgesagt, aber er gibt nicht auf. Aufgrund fehlender Fachwörter hat er eine Aufnahmeprüfung in einem Bewerbungsverfahren nicht bestanden. Jetzt gibt die Firma Dressler Group in Meckenheim dem fleißigen jungen Mann bei einem Vorstellungsgespräch eine Chance.



Die hat er sich redlich verdient und wir wünschen ganz viel Glück!



Das **Café Bürder** in Niederdollendorf kam auf der Suche nach Unterstützung in der Produktion auf uns zu. Schon der erste übersandte Lebenslauf passte, ein Vorstellungsgespräch wurde schnell mit Frau Turek vereinbart, und schon nächste Woche hat die Kandidatin einen Probearbeitstag! Viel Erfolg!



Im **JUFA Hotel** in Königswinter durften sich gleich 8 Bewerber vorstellen. Nachdem der Hotelleiter, Herr Hendrik Becker, einzelne Gespräche mit den Kandidaten geführt hatte, stand fest: Jeder bekommt eine Chance! In zweiwöchigen Praktika können sie ihre Fähigkeiten in der Gartenpflege, im Housekeeping und in der Technik zeigen.



Besonders aber freute sich Isaak: Er darf ein Praktikum in der Verwaltung/Büro machen, nicht zuletzt wegen seiner sehr guten Deutschkenntnisse.



Angedacht ist, alle Bewerber nach dem Praktikum in eine Anstellung zu übernehmen!



Dyson hingegen würde gerne in der Pflege arbeiten. Der Bachelor of Science aus Nigeria möchte anderen Menschen helfen. In der 21. Kalenderwoche hat er ein Gespräch beim Bonner Verein für Pflege & Gesundheitsberufe und hofft, dort entsprechende Ausbildungsunterstützung zu erhalten. Toi, toi, toi!



Bonner Verein für Pflege-
und Gesundheitsberufe e.V.

Liebe Arbeitgeber, liebe Selbstständige,

in jeder Ausgabe stellen wir verschiedene, Flüchtlinge unterstützende Betriebe vor. Die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt ist einer der wichtigsten Schritte zum Ankommen in Deutschland. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe. Wenn Sie die Möglichkeit zu Hospitationen, Praktika, Ausbildung oder Einstellungen haben, melden Sie sich bitte gerne. Wir bringen Sie mit interessierten Flüchtlingen zusammen und helfen Ihnen bei Formularen und eventuell notwendigen Anträgen. Schreiben Sie uns! Integration@koenigswinter.de. Wir kommen auch gerne bei Ihnen vorbei und erklären Ihnen, was zu beachten ist.

Die Arbeitsgruppe „Integration in den Arbeitsmarkt“ ist ein Projekt der Stadt Königswinter und NiK (Netzwerk Integration Königswinter)



Neue Termine für das Nähcafé ZickZack

Ab Mai ändert sich der Rhythmus des zweiwöchigen Nähcafés der AWO-Damen im Grenzenlos. Die nächsten Termine sind:

28. Mai, sowie 11. und 25. Juni 2018.

Eine Übersicht und auch kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf Facebook unter



Königswinter Grenzenlos Begegnungsstätte



Achtung: Fahrradtour nach Remagen fällt aus

Foto Team plant Ersatzveranstaltung.

Das Forum Ehrenamt hat die angekündigte Fahrrad-Tour nach Remagen vorläufig abgesagt, ein neuer Termin wird bekanntgegeben. Der Ausflug sollte zusammen mit der unangebunden Gruppe „**ERLEBNIS KULTUR**“ aus dem Grenzenlos stattfinden. Diese haben sich spontan bei der Gruppe des **Fototeams** gemeldet, zusammengetan und besuchen alternativ nun gemeinsam am 19. Mai 2018 dafür das **Bergbaumuseum** in Bochum.

Der Ausflug ist kostenfrei. Interessenten melden sich bitte schnell bei der Stabsstelle Integrations- und Flüchtlingshilfe, E-Mail: integration@koenigswinter.de

Sealife Geschäftsführer lud Flüchtlingskinder ein

Paul Mair freute sich über strahlende Kinderaugen

15 Kinder und 3 ehrenamtliche Betreuer machten sich von Stieldorf aus auf, die Unterwasserwelt des Sealifes´ zu erforschen.

Die Kinder, die durch die etwas außerhalb Lage der Einrichtung eher selten bei den Ausflügen dabei sein können, kriegten diesmal etwas ganz Besonderes geboten. Sie waren begeistert und konnten ihr Glück kaum fassen!

Alle hatten zusammen einen wunderschönen Tag mit unvergesslichen Erlebnissen.

Ein herzliches Dankeschön an die begleitenden Ehrenamtlichen und natürlich an das Sealife Königswinter!





Einen Preis vom WDR! Fahrradcoach bekommt den „Ehrwin des Monats“

Ein Bericht des Forum Ehrenamtes

Der 17. April 2018 war ein besonderer Tag: Das Forum Ehrenamt bekam Besuch vom WDR-Filmteam, das jeden Monat den „Ehrwin“ verleiht. Was ist ein „Ehrwin“? Hierzu die Homepage des WDR: „...(Der Ehrwin) ist ein Award an die Menschen, die sich freiwillig für andere einsetzen. Der Name ist ein Wortspiel. Wir ehren ("Ehr-") die Menschen in Ehrenämtern und empfinden sie als Gewinn ("-win") für uns und unsere Gesellschaft“. Diesen Monat ging der Preis an Herrn Kaufmann, Fahrradcoach des Forum Ehrenamt, der seit 2016 zusammen mit anderen Fahrrad Coaches, ehrenamtlich Fahrradtrainings für Flüchtlinge anbietet. Der Preisträger hat sich sehr gefreut und die Flüchtlinge, die am ersten Training des Jahres teilnahmen, auch. Für das Training hatten sich 15 Teilnehmer angemeldet. Manche sind schon lange in Königswinter, andere sind relativ neu. Die meisten kommen aus Syrien und Afghanistan, ein Mann aus dem Kosovo. Die Theorie fand in Haus Heisterbach statt und dann fuhren alle zusammen nach Oberpleis zur Fahrradschule, wo Herr Lange und Herr Czepuck alles für das erste Training mit Parcours vorbereitet hatten.



Das WDR Team hat nicht nur Aufnahmen gemacht, sondern auch den Preisträger interviewt, sowie Jochen Beuckers und Bruno Röser, die Martin Kaufmann gut kennen und über ihn und seine Arbeit erzählten. Eine große Überraschung war, dass auch Flüchtlinge interviewt wurden. Die, die sich getraut haben, haben es genossen und freuen sich, ins Fernsehen zu kommen! Die Sendung kann in der WDR-Mediathek gesehen werden:



<https://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/lokalzeit/video-ehrwin-des-monats-fuer-martin-kaufmann-100.html>

„Prismah“ – Königswinterer Flüchtlings-Rap

Jetzt bei Amazon im Download!

Wir möchten Ihnen „unseren“ Rap mit Maurice Zumbusch und den Königswinterer Flüchtlingen ans Herz legen. Der Songtext wurde von den Flüchtlingen selbst gestaltet. Ziel war es, möglichst viele verschiedene Sprachen in dem Song zu vereinen und jeder sollte in seiner Sprache seine Hoffnungen, Träume sowie die Eindrücke von der deutschen Gesellschaft thematisieren. Es sollten die verschiedenen Kulturen durch die Musik vereint werden. Herausgekommen ist letzten Endes ein Song, auf dem sich nun vier verschiedene Kulturen und Sprachen widerspiegeln: Deutsch, Türkisch, Englisch und Persisch. Hören Sie doch mal rein! <http://maurice-lionel.com/2018/02/24/project-prismah-no-difference/>



Wir finden, ein wirklich gelungenes Projekt, das unbedingt Unterstützung und weitere Förderung verdient hat! Im nächsten Schritt soll ein Video zum Song produziert werden. Dazu braucht es noch finanzielle Mittel. Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, freut sich das Team über Ihre Spende:

Empfänger: Stadt Königswinter; IBAN: DE 05370502990008000010;

BIC:COKSDE33;

Verwendungszweck:„Spende Asyl, Prismah“.

Oder investieren Sie einmalig 1,29 EUR für den Download für den Song:

https://www.amazon.de/No-Difference-PRISMAH/dp/B079T6QFVM/ref=as_sl_pc_as_ss_li_til?tag=wwwmokayyde-21&linkCode=w00&linkId=636c468492f6272a43c74a03c39e7244&creativeASIN=B079T6QFVM. Es lohnt sich auf jeden Fall! **Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

NIK-Fahrradwerkstatt wieder an zwei Tagen die Woche geöffnet

Ein Bericht von Cornelius Henze

Das Team der Fahrradwerkstatt des Netzwerks Integration Königswinter in Oberpleis steht ab sofort wieder an zwei Tagen die Woche zur Verfügung. Unsere Öffnungszeiten sind Mittwoch 18 – 20 Uhr und Samstag 10 – 12 Uhr.

Sie finden uns in der alten Villa im Oberpleiser Mathildenheimpark (Dollendorfer Str. 34). Bei uns können Flüchtlinge gegen eine Schutzgebühr von 20,- € (Kinderräder sind kostenfrei), Fahrräder bekommen, oder mit ihren Rädern für Reparaturen vorbeikommen.

Um auch weiterhin Menschen mit Fluchthintergrund mit Fahrrädern versorgen zu können, sind wir aber auf die Mithilfe aller angewiesen, insbesondere darauf, auch weiterhin Rädern gespendet zu bekommen.

Wer also noch ein Fahrrad, welches nicht mehr gebraucht wird, in der Garage stehen hat, kann sich gerne bei uns melden. (Per Email an NIK-Fahrradwerkstatt@web.de oder telefonisch unter 02244 – 9029949).

Vor allem Kinder-Fahrräder können wir immer gebrauchen, damit wir den Kindern auch weiterhin ein Leuchten der Freude in die Augen zaubern können, wenn sie von uns ein Fahrrad bekommen.



"Leben in Deutschland - spielend lernen"

Das Integrationsspiel

In der letzten Ausgabe haben wir das Spiel „Leben in Deutschland“ vorgestellt. Die Resonanz war überwältigend.

Es kamen nicht nur diverse Anfragen, die wir an das „Bündnis für Toleranz“ verwiesen haben, das Spiel findet nun auch Einsatz bei den ehrenamtlichen Deutschlehrern und in ihrem Kurs. „Leben in Deutschland“ kann nach Anmeldung (!) auch beim Grenzenlos gespielt oder geliehen werden.



Die Bundeszentrale für politische Bildung, Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz (Berlin), hat das Spiel "Leben in Deutschland - spielend integrieren" auf ihrer Webseite vorgestellt und als einen wichtigen Beitrag zu einem erfolgreichen Integrationsprozess hervorgehoben:

Mehr Informationen:

<http://www.buendnis-toleranz.de/themen/integration/172260/leben-in-deutschland-spielend-integrieren>

Sie können es bei Interesse hier beziehen <https://www.lid-integration.de/kontakt/>.



Stiftung Mitarbeit
www.mitarbeit.de



Deutsch-Syrischer Verein
www.ds-verein.org



Darmstädter Tafel e.V.
www.darmstaedtertafel.de



Flüchtlinge Willkommen
in Düsseldorf

Ehrensache:

Verlosung von Musical-Karten

10 Gewinner aus Königswinter!

Inhaber der Ehrenamtskarte werden regelmäßig über Veranstaltungen und Aktionen unterrichtet.

Dieses Mal wurden 250 Musical-Karten in NRW für die exklusive Premiere des Musicals „Broadway“ verlost.



Und man muss auch mal Glück haben! So trafen sich gleich 10 Ehrenamtliche in Köln und genossen einen Abend voller Gesang und großer Gefühle.

Das Musical setzte sich aus amerikanischen Musical Theater Klassikern (Porgy & Bess, West Side Story, Les Miserables, Phantom of the Opera und Jesus Christ Superstar), Liedern der neusten Shows, die schon kurz nach ihren Premierens den Status der Blockbuster erlangten (Charlie and the Chocolate Factory, Aladin und Ghost), und den Welthits der Filmmusik (Skyfall, The Bodyguard und Frozen) zusammen.

Dies sind nur ein paar Titel, die während der zweistündigen Gala, die diesem Genre gewidmet ist, glänzten.

BROADWAY EXCLUSIVE ist ein außergewöhnliches und einzigartiges Event, welches Musik und Tanz perfekt kombiniert.



Für das Konzert werden herausragende Stücke aus den klassischen Broadway Shows, wie zum Beispiel „Chicago“, „Jesus Christ Superstar“ und „Les Miserables“ präsentiert. Aber auch moderne Musicals werden geschickt in die Show eingeflochten. Highlights aus „Kinky Boots“, „Charlie und die Schokoladenfabrik“ und „Ghost“ reißen die Zuschauer in dem zweistündigen Programm von ihren Stühlen.

Für die deutsche Neuinszenierung des exklusiven Konzertes stehen großartige Künstler im Rampenlicht (JAKUB WOCIAL, SABRINA AUER, SANNE MIELOO und MACIEJ PAWLAK). In den bisherigen Spielstätten in

Polen, Ungarn und Tschechien stand „BROADWAY EXKLUSIVE“ stets vor ausverkauftem Haus. Mehr Information über das Konzert und die Künstler finden Sie auf www.broadwayexclusive.de

Wenn Sie im Besitz einer Ehrenamtskarte sind oder eine beantragen möchten, melden Sie sich bitte gerne. Wir nehmen Sie auf Wunsch in den Info-Verteiler mit auf oder informieren Sie zum Erhalt der kostenlosen Karte für ehrenamtlich Tätige. Erste Informationen finden Sie auch unter dem folgenden Link: <https://www.koenigswinter.de/de/ehrenamtskarte.html>

SOMMERFERIENPROGRAMM im Grenzenlos

Jetzt registrieren

Die über 200 Anmeldungen für die Osterferien waren kaum zu händeln, jetzt stehen die Sommerferien auf dem Programm und die Ehrenamtlichen freuen sich riesig auf die Kinder. Die Ferienplanung, die von der Katholischen Kirche und der AWO durch KOMM AN NRW unterstützt wird, plant wieder ein großes Programm. Es wird wieder kostenfrei sein, über die 6 Wochen Ferien verteilt stattfinden und im Juni erscheinen. Die Anmeldebögen können jetzt schon per Email angefordert werden: sabine.bembenek@koenigswinter.de



Pfarreiengemeinschaft
Königswinter Am Oelberg



Frauentreffen immer gut besucht

Die Frauentreffen haben sich etabliert. Regelmäßig finden sie bei NiK in Oberpleis und im Grenzenlos im Tal statt. Gemeinsam treffen sich die Frauen zum Austausch oder zu Ausflügen mit und ohne Kinder. Besonders wichtig ist dabei die Mischung aus Neubürgerinnen und Alteingesessenen und der Austausch untereinander.

Kommen Sie doch mal vorbei! Die Damen würden sich freuen. Die nächsten Termine sind:

Begegnungsstätte Grenzenlos:

Termin: Freitag, 18.05.2018, 14.00 Uhr
Ort: Grenzenlos, Hauptstraße 357
Aktion: Frauenschwimmen & Frauentreffen
Thema: Kulturelle Rituale



NiK Haus

Termin: Mittwoch, 20.06.2018, 15.30 Uhr
Ort: NiK Netzwerk Integration Königswinter
Dollendorfer Straße 34/Weilerweg

Aktion: Plaudertreffen bei Kaffee und Kuchen



Erlebnis: Kultur

Das Programm "Erlebnis Kultur" startete mit einem Theaterbesuch der englischsprachigen Aufführung von Shakespeares "Romeo und Julia" in den Kammerspielen Bad Godesberg.

Der April-Ausflug führte auf den Petersberg zur wunderbaren Aufführung der „Sinfonia“, an der Herr Dr. Frieder Weber persönlich mitwirkte. Frau Dr. Gisela Feller wird die Gruppe am 31. Mai 2018 zur Bundeskunsthalle begleiten.



„Deutschland ist keine Insel“



Bundeskunsthalle

Termin: 31.05.2018,
11.00 Uhr

Treffpunkt: Grenzenlos, Hauptstraße 357.

Auch für Juni und Juli sind schon Konzertbesuche geplant:

Termin: Montag, den 18. Juni 2018,
20.00 Uhr:

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben
Wo: Konzert des Akademischen
Orchesters



Was: Antonín Dvořák Symphonie & Werk von Sibelius

Termin: Sonntag, 8. Juli um 17 Uhr

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben
Wo: Michaelskapelle in Godesberg
(in der Aula der Universität Bonn)

Was: Solo-Konzert: Oud-Spieler
(dem beliebtesten Saiteninstrument in der arabischen Welt)



Gerne kann man sich auch dieser Gruppe anschließen. Melden Sie sich einfach per E-Mail bei integration@koenigswinter.de oder kommen Sie auf einem unserer monatlichen Helfertreffen vorbei und informieren Sie sich. Wir würden uns freuen.

Nachhilfe für Kinder



Die Nachhilfe für Kinder wird nach wie vor gut angenommen. Regelmäßig kommen 3-5 Kinder. Sie findet ab Mitte Mai wöchentlich **freitags** (mit Anas Ajaj), **ab 16.00 Uhr** statt. Die Teilnahme steht allen Kindern offen und selbstverständlich, wie alle Angebote des Grenzenlos, kostenfrei. Die Gruppe mit Adina **pausiert urlaubsbedingt**.

Aktuelle Termine sind wie immer auf Facebook zu finden: „Königswinter Grenzenlos Begegnungsstätte“ – oder auf unserer Homepage www.koenigswinter.de / Soziales & Generationen / Flüchtlinge / Grenzenlos.

Königswinter erhält 50 Babbel-Codes zum Deutschlernen! Babbel unterstützt Flüchtlingsinitiativen in großangelegter Kampagne

Sprachkurse im Wert von 1 Million Euro für ausgewählte Flüchtlingsprojekte

Große Freude bei den Flüchtlingen und den Ehrenamtlichen! Das Projekt des Grenzenlos hat sich mit dem Lernzentrum und ehrenamtlichen Deutschkursen um Codes beworben und erhielt 50 Zugangscodes. Damit können die Flüchtlinge jetzt auf den von der Telekom gespendeten Tablets lernen. Eine hervorragende Möglichkeit, die vom Berliner Senat, der AWO, Kiron und der Stiftung „Hoffnungsträger“ unterstützt wird.



Mehr über das Projekt finden Sie unter: <https://press.babbel.com/de/releases/2015-12-01-Babbel-unterstuetzt-Fluechtlingsinitiativen-in-grossangelegter-Kampagne.html>

Die Codes stehen allen Flüchtlingen und Ehrenamtlichen für das Deutschlernen zur Verfügung. Wenn Sie einen Code benötigen, wenden Sie sich bitte gerne an: sabine.bembenek@koenigswinter.de

Stadt Königswinter bewirbt sich um das Siegel „Interkulturell Orientiert“



Neues Siegel zeigt, wer „Interkulturell orientiert“ ist

Es passiert in den Köpfen und Herzen der Menschen. Es ist eine Kernaufgabe der Integration: Das öffentliche Bewusstsein zu schaffen, dass interkulturelle Öffnung eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Der Rhein-Sieg-Kreis will Vorreiter dieser Idee auszeichnen und viele andere für das Thema sensibilisieren – mit dem neuen Siegel „Interkulturell orientiert“. Die drei Integrationsagenturen von Caritas, Diakonie und Kurdischer Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn haben es gemeinsam mit dem Kommunalen Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises (KI) entwickelt. Näheres finden Sie in der nächsten Ausgabe unseres Newsletters Mitte Juni oder unter:

<http://www.kommunale-integrationszentren-nrw.de/neues-siegel-zeigt-wer-interkulturell-orientiert-ist>



Deutschkurs ohne Länder- oder Herkunftsbeschränkung



Volkshochschule Siebengebirge
Königswinter | Bad Honnef

Deutschkurs A1

Ab **04.06.2018** im
Haus der Jugend Bad Honnef
montags bis donnerstags
jeweils von 08:45 - 11:15 Uhr

An diesen Terminen können Sie sich persönlich anmelden:

- Dienstag, 15.05.18 von 9.00 – 12.00 Uhr
- Donnerstag, 17.05.18 von 14.00 – 16.00 Uhr
- Mittwoch, 23.05.18 von 14.00 – 16.00 Uhr

Bitte kommen Sie in die VHS Geschäftsstelle:
Dollendorfer Str. 48, 53639 Königswinter-Oberpleis
und bringen Sie Ihren **Ausweis** mit.

Der Kurs wird vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

Fragen richten Sie bitte an
VHS Siebengebirge – Rafaela Branzei
E-Mail: rafaela.branzei@koenigswinter.de
Tel.: 02244/ 889-209



In eigener Sache:

Vielen Dank für Ihr Feedback und Ihre E-Mails. Es freut uns natürlich, dass Ihnen unser Newsletter gefällt und für konstruktive Kritik sind wir dankbar. **Schreiben Sie uns!**



Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2018. Frühere Ausgaben des Newsletters finden Sie hier: koenigswinter.de/de/fluechtlinge_newsletter.de
Auf dieser Seite können Sie sich auch für den regelmäßigen Bezug des Newsletters anmelden - oder schicken Sie einfach eine Mail mit Ihrem Namen und dem Betreff „Newsletter“ an integration@koenigswinter.de.

Ein großes Dankeschön geht an alle unsere Bürger/innen für private Sach- und Geldspenden und an die Unternehmen in Königswinter und ganz NRW!

GELDSPENDEN:

Wenn Sie Flüchtlingsintegration finanziell unterstützen möchten, sind wir sehr dankbar. Sie können Ihre **Geldspende** an das folgende Konto übermitteln.

Empfänger: Stadt Königswinter
BIC: COKSDE33

IBAN: DE 05370502990008000010
Verwendungszweck: „Spende Asyl“

Gerne können Sie auch für ein Projekt spenden, das Ihnen besonders am Herzen liegt (z.B. Kinderschwimmkurse; Erlebnis Kultur; Frauenförderung; Erkunde Deine neue Heimat; Sprachkurse für alle; u.a.). Tragen Sie dies einfach bei der Überweisung in den Verwendungszweck mit ein.

Vielen Dank. Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Zuwendung auf Wunsch eine Spendenbescheinigung zur Vorlage bei der Finanzbehörde.

SACHSPENDEN:



Es gibt immer eine **aktuelle Bedarfsliste** bei den Kirchen, Facebook (Gruppe: Flüchtlings- und Integrationshilfe Königswinter) oder direkt bei uns. Möbel können Sie direkt über uns auf Facebook an Bedürftige verteilen, Gruppe: „Möbel zu verschenken Königswinter“.

Sprechen Sie uns bitte gerne an: Frau Sabine Bembenek, integration@koenigswinter.de oder Tel. 02244-889-355.

Auf Ihre Ideen und Anregungen freuen wir uns ganz besonders!

Helfertreffen im Mai

Helfertreffen im Grenzenlos

An jedem letzten Freitag im Monat treffen sich Ehrenamtliche oder Interessierte im Grenzenlos zum Erfahrungsaustausch, zum Kennenlernen und zur Besprechung laufender und neuer Projekte. Jeder ist herzlich eingeladen. Es spielt keine Rolle, ob Sie an eine Organisation oder einen Verein angebunden sind, oder einfach „unangebunden“ helfen (möchten).

Themen:

- Neues aus der Flüchtlingshilfe
- Es geht stramm auf die Ferien zu. Die letzten Planungen sind abzuschließen. Was wird geboten, wer hilft wann, wo geht es hin?
- Eure Themen

Wenn Sie ehrenamtlich aktiv sind oder es werden möchten, kommen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns auf Euch und einen regen Austausch! Sie sind zu unserem nächsten Helfertreffen in lockerer Atmosphäre

am Freitag, den 25. Mai 2018, um 17.00 Uhr

ganz herzlich eingeladen!

Königswinter **Grenzenlos** Begegnungsstätte
Adresse: Hauptstraße 357, Königswinter

Kontakt: Sabine Bembenek, Stabsstelle Koordination Ehrenamtlicher Flüchtlingshilfe, E-Mail: integration@koenigswinter.de, Tel. 02244-889355.



Informationen, aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie auch auf Facebook unter: „Königswinter Grenzenlos“

Wir freuen uns auf Sie!

